RWKL-G Rupertigau, Peter Rauch, **Lattenbergstraße 3, 83457 Bayerisch Gmain**, den 22.10.2002
Tel.08651-64674; **Fax 01805-06033483598**; E-Mail Peter.Rauch@T-Online.de

Rundenwettkampf 2002/2003
1.Durchgang

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen der Schützen des Rupertigaus bitte ich um Veröffentlichung der Ergebnisse vom 1.Durchgang der Rundenwettkämpfe der Luftgewehrschützen in der nächstmöglichen Ausgabe Ihrer Zeitung.

A) Ergebnisse vom 1.Bezirksrundenwettkampf

In der Gruppe B8 der Bezirksrundenwettkämpfe konnte sich lediglich der Aufsteiger Schönram I mit einem Unentschieden und 1527 Ringen gegen die SG Hittenkirchen I behaupten. Die beiden anderen Mannschaften Waging I und Ulrichshögl I mussten sich hingegen geschlagen geben. Wobei Waging I etwas unglücklich mit 1523 : 1524 zuhause mit nur einem Ring SV Schafwaschen Rimsting I unterlag. Die 1.Mannschaft von Ulrichshögl musste gleich beim 1.Wettkampf zuhause gegen die Kgl.priv.FSG Ruhpolding II, die wohl stärkste Mannschaft dieser Gruppe, antreten und verlor klar mit 1501 : 1542 Ringen. Sie wird wohl einige zusätzliche Trainingstage einlegen müssen, um die in der Bezirksklasse erforderlichen 1520-1530 Ringe im Schnitt zu erzielen. Christian Wadislohner, SG Schönram, konnte mit hervorragenden 394 Ringen den 1.Durchgang als bester Schütze dieser Gruppe für sich entscheiden. Johann Rosenegger, FSG Waging, kam mit 386 Ringen auf den 5.Platz, Manuela Mitterer, ebenfalls Waging, belegte mit 383 Ringen den 9.Platz.

Begegnungen und Einzelplatzierungen hierzu s.Blatt 3

B) Ergebnisse vom 1.Gau-Rundenwettkampf

Beim 1.Durchgang der Gaurundenwettkämpfe zeigte sich in der obersten Gauklasse die 1.Mannschaft der SG Oberteisendorf auswärts gegen Eichham-Weildorf mit 1510 : 1528 als die stärkste Mannschaft und konnte damit wohl einem der besten Mitkonkurrenten wichtige Punkte abnehmen. Die beiden ehemaligen Bezirksmannschaften Höglwörth-Anger I und Berchtesgaden I trennten sich mit für die Höglwörther enttäuschenden 1491: 1509 Ringen. Straß scheint die Sommerpause nicht genutzt zu haben und/oder die Leistungsstärke ihrer Schützen falsch eingeschätzt zu haben, denn sie verlor auswärts gegen Adelstetten I mit für sie recht bescheidenen 1504:1489 Ringen. Dabei hätte Johann Pigler als drittbester Schütze dieses Durchgangs mit seinen hervorragenden 388 Ringen zumindest ein Ergebnis um die 1500 ermöglicht. So gelang es der 2.Mannschaft von Straß in der Klasse B1 (!) nicht nur auswärts gegen Lampoding mit 1481:1501 Ringen zu gewinnen, sondern auch ein besseres Ergebnis zu erzielen als die 1.Mannschaft. Erstaunlich stark zeigte sich die 1.Mannschaft der FSG Laufen, die zuhause gegen SG Surheim I mit 1538 : 1501 Ringen gewann und damit nahtlos an ihre guten Ergebnisse zum Ende der vergangenen Saison anschließen konnte. Auch Aufham I zeigte mit 1522 : 1496 gegen Berchtesgaden II, dass sie in dieser Saison zu den Titelanwärtern zählen